



So haben Cyber-Kriminelle wenig Chancen

REINER SCT, Star Finanz und Initiative GeldKarte starten eine Sicherheitsoffensive und informieren über das aktuell sicherste Verfahren beim Online-Banking: HBCI mit Chipkarte

Hamburg, 12.Juni 2007. Phishing, Pharming oder Trojaner sind den meisten Online-Bankern ein Begriff. Trotzdem finden Internet-Betrüger immer noch zahlreiche Opfer unter den Online-Bankern. Obwohl HBCI mit Chipkarte das derzeit sicherste Verfahren für Online-Banking ist, nutzen nur acht Prozent aller Online-Banker dieses anerkannte und effektive Sicherheitsverfahren. Daher startet jetzt die Sicherheitsoffensive 2007 und informiert über mögliche Angriffsszenarien im Internet, effektive Schutzmaßnahmen und die Vorzüge von HBCI mit Chipkarte.

Die Risiken beim PIN/TAN-Verfahren

Wer Online-Banking betreiben möchte, kann sich – je nach Angebot seiner Bank oder Sparkasse – zwischen verschiedenen Sicherheitsverfahren entscheiden. Das PIN/TAN-Verfahren über die Webseite des Kreditinstituts ist laut einer DSGVO-Studie mit 88% das am meisten genutzte Sicherheitsverfahren. Leider bietet dieses internetbasierte Verfahren zahlreiche Angriffsmöglichkeiten durch Phishing oder Pharming. Aus diesem Grund, aber auch wegen der hohen Verbreitung konzentrieren sich Cyber-Kriminelle darauf und versuchen die sicherheitsrelevanten Daten wie PIN/TAN zu ergaunern. Der Mehrheit aller Online-Banker sind diese Sicherheitsbedrohungen im Internet bekannt: 98 Prozent kennen Viren und Schadprogramme, 89 Prozent ist Phishing bekannt und 45 Prozent haben auch schon etwas von Pharming gehört. So das Ergebnis der PASS-Studie 2006. Trotzdem fallen immer noch zahlreiche Online-Banker darauf herein: Laut Bundeskriminalamt gab es 2006 allein in Deutschland 3.500 erfolgreiche Phishing-Fälle. Der Grund: Der User kennt zwar die Gefahren, ist aber mit der Erkennung beispielsweise von Phishingseiten überfordert.

Vorteile von HBCI mit Chipkarte

Die einfachste und derzeit sicherste Lösung gegen Phishing & Co. bietet das Sicherheitsverfahren HBCI mit Chipkarte. Die sicherheitsrelevanten Daten werden dabei dank mehrfacher Sicherheitsmechanismen wie Verschlüsselung, kryptografischer Prüfsummen und digitaler Signaturen vor Veränderungen durch Kriminelle geschützt. Selbst wenn die Daten bei der Übertragung von

Eine Initiative von

Kriminellen abgefangen werden sollten, können Sie damit nichts anfangen. Denn ihnen fehlen die „Datenschlüssel“ der Bank und die persönliche Chipkarte des Kunden, um die sicherheitsrelevanten Daten dekodieren zu können. Obwohl unabhängige Sicherheitsexperten und Kreditinstitute HBCI mit Chipkarte empfehlen und als „vorbildlich“ bezeichnen, wird es nur von wenigen Online-Bankern eingesetzt. Die Gründe hierfür sind vorwiegend Unkenntnis, aber vermutlich auch die Anschaffungskosten. Denn der Anwender benötigt einen Chipkartenleser sowie eine Bankingsoftware. Doch die Investition lohnt sich: Denn HBCI mit Chipkarte erhält der Online-Banker ein erhebliches Plus an Sicherheit.

Mehr Sicherheit nicht nur für IT-Profis

Ziel der Sicherheitsoffensive 2007 ist daher zum einen die Information über mögliche Angriffsszenarien von Cyber-Kriminellen und effektive Schutzmaßnahmen. Zum anderen soll es jedem Online-Banker ermöglicht werden, dieses Sicherheitsverfahren zu nutzen – mit einem günstigen Angebot aus Chipkartenleser und Banking-Software ab 69 Euro statt regulär 114 Euro.

Unter www.sicherheitsoffensive2007.de erhalten Interessierte wichtige Informationen:

- Wie funktioniert Phishing, Pharming und Co.?
- Wie kann ich mich schützen?
- Wieso ist HBCI mit Chipkarte sicherer als andere Verfahren?
- Wie kann ich HBCI mit Chipkarte selbst nutzen?

In einem animierten Sicherheits-Guide werden Phishing & Co. nicht nur anschaulich erklärt, sondern auch für Jedermann die Einsatzmöglichkeiten von HBCI mit Chipkarte aufgezeigt.

Die Sicherheitsoffensive 2007 ist eine Aktion von REINER SCT, Star Finanz und der Initiative GeldKarte e.V. Anlässlich ihres 10jährigen Jubiläums planen die drei Partner verschiedene Aktionen im Rahmen der Offensive.

Pressekontakt:

Fink & Fuchs PR

Robert Rößler

Telefon: 0611/74131-54

robert.roessler@ffpr.de

Über REINER SCT:

Reiner SCT mit Sitz in Furtwangen im Schwarzwald entwickelt, fertigt und vertreibt seit 1997 qualitativ hochwertige Geräte zur Verarbeitung von Chipkarten (Smart-cards). Das Technologieunternehmen gehört zur weltweit tätigen und seit 1913 im Familienbesitz befindlichen REINER-Gruppe. Reiner SCT hat sich mit seinen Produkten und Lösungen auf folgende Themengebiete spezialisiert: Geräte zur Verarbeitung von Chipkarten für unterschiedliche Anwendungen wie Homebanking und Digitale Signatur sowie Zeiterfassungssysteme. Reiner SCT ist zudem maßgeblich daran beteiligt, Mehrwert-Lösungen wie der GeldKarte zu mehr Popularität zu verhelfen und innovative Lösungen wie die Gesundheitskarte voranzutreiben. Das Unternehmen bietet mit der cyberJack-Familie eine breite Auswahl an zertifizierten Chip-kartenlesegeräten aller Sicherheitsklassen inklusive einer biometrischen Fingerabdruck-Identifizierung. Die Geräte sind in die Softwarelösungen aller relevanter Anbieter von Banking- und Signaturapplikationen eingebunden und gewährleisten so eine sichere und präzise Abwicklung sensibler digitaler Datentransaktionen.

Über Star Finanz:

Das Hamburger Unternehmen Star Finanz ist der führende Anbieter von multi-bankenfähigen Online-Banking-Lösungen. Seit seiner Gründung 1997 bietet Star Finanz Entwicklung, Vertrieb und Betrieb innovativer Client- und Serverprodukte für den Finanzdienstleistungssektor. Im Geschäftsbereich „Star Finanz Software“ entwickelt und vertreibt Star Finanz seine Homebanking-Software und Produktlinie StarMoney. Innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe, die mit circa 450 Sparkassen rund die Hälfte des deutschen Privatkundenmarktes ausmacht, hat das Unternehmen einen Marktanteil von mehr als 90 Prozent. Dazu kommen die zahlreichen Kunden aus dem Privatkundenumfeld und aus dem Bereich der Volksbanken Raiffeisenbanken. Im Geschäftsbereich „Star Finanz Solutions“ bündelt Star Finanz seine Erfahrungen mit Projektgeschäften und Dienstleistungen. Das Unternehmen bietet unter anderem Lösungen für Online-Zahlungsverkehr, Web-Anwendungen und CRM-Lösungen (Customer Relation Management). Star Finanz ist Gesellschafter und technischer Betreiber der giro-pay GmbH.

Über die Initiative GeldKarte e.V.:

Die Initiative GeldKarte e.V. mit Sitz in Berlin versteht sich als Netzwerk für Unternehmen und Institutionen, die die GeldKarte akzeptieren oder die hierfür notwendige Infrastruktur bereit stellen. Die Initiative ist die Schaltstelle, an der Informationen und Neuigkeiten rund um die Chipkarte der deutschen Kreditwirtschaft zusammen fließen. Sie bündelt die Interessen ihrer Mitglieder und vertritt sie gegenüber Politik und Medien. Als Motor der GeldKarte treibt die Initiative einzelne Anwendungsbereiche gezielt voran. Sie recherchiert neue Einsatzmöglichkeiten, initiiert Pilotprojekte und unterstützt bestehende Aktivitäten ihrer Mitglieder, insbesondere in den Bereichen Marketing, Public Relations und Public Affairs.